



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS . AUSTRIAN CHESS FEDERATION
ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

Newsletter 15 Sektion Fernschach 12-2013

Homepage : <http://fernschach.chess.at/index.html>



Diese neue Informationsemail soll allen Schachfreunden eine Übersicht über das Thema Fernschach geben. In mehreren Kapiteln wird auf die aktuellen Geschehnisse im Fernschach eingegangen.

- | | | |
|-----------|---------------|--|
| Kapitel 1 | Seite 01 – 01 | Frohe Weihnacht!! |
| Kapitel 2 | Seite 02 - 09 | Übersicht über Aktivitäten der Österreichische Fernschachspieler |
| Kapitel 3 | Seite 10 – 14 | Neuausschreibungen nationaler Fernschachturniere inkl. 1. Österreichischer Schnellfernschachcup (Änderung) |
| Kapitel 4 | Seite 14 – 14 | Fernschachweltmeisterschaftsfinale |
| Kapitel 5 | Seite 15 – 20 | Internationale Turnierausschreibungen |
| Kapitel 6 | Seite 20 – 21 | Fernschachtreffen in Tullnerbach NÖ - Agenda |

Frohe Weihnacht und ein erfolgreiches und gesundes 2014



www.shutterstock.com · 157127492

Kapitel 2 Turniere mit Österreichischer Beteiligung

2.1 26 WM-Finale

Hier steht der Weltmeister fest. GM Langeveld Ron aus den Niederlanden ist nun uneinholbar! Vize-Weltmeister wurde der Rumäne Serban Florin und dritter wurde der Brasilianer Leito Rafael.

Aus Österreichischer Sicht hast sich nichts verändert. Fritz Rattinger hält derzeit nach wie vor den tollen 5ten Platz. Dieser scheint fast fixiert. Schlechtestes kann er 6ter werden. Ein spitzen Ergebnis! Unser Exweltmeister Tunc Hamarat hat seine letzte Partie gewonnen! Somit erreicht er den 12 Platz!

2.2 WM-Finale 27

Hier geht das Finale ins Finale. Derzeit liegen 3 deutsche !!! Spieler punktgleich in Führung. GM Kribben, vor SIM Mahling und dem World Cup Seriensieger GM Moll. Den Dreifachsieg kann nur noch GM Dronov verhindern. Er liegt derzeit mit 8 Punkten und 2 offenen Partien noch auf Platz 7. SIM Christian Muck liegt derzeit ungeschlagen an 10ter Stelle. Tolle Leistung!

2.3 ICCF Olympiade 20 Vorrunde Sektion 1

Resultate:

Brett 03: Hatzl J. ½ Kristjansson; Figlio ½ Hatzl J.

Brett 04: Jemec 0 Walter G.

Auch in dieser Vorrunde kann das Österreichische Team bereits auf einige Gewinnpartien zurückblicken. Dieses starke Team könnte tatsächlich auch hier den Einzug ins Finale schaffen.

2.4 Memorial „Witold Bielecki“ Finale

Neue Resultate:

Brett 01: Nigiel ½ Leitenmüller

Brett 03: Riihimäki ½ Fasser

2.5 IV. Donau-Mannschafts-Cup

Mit weiteren Siegen konnte sich das Österreichische Team auf Platz 5 vorschieben!

Brett 01 : Hansen 0 Medl

2.6 Thor Lovholt Memorial Teamturnier Finale

Resultate:

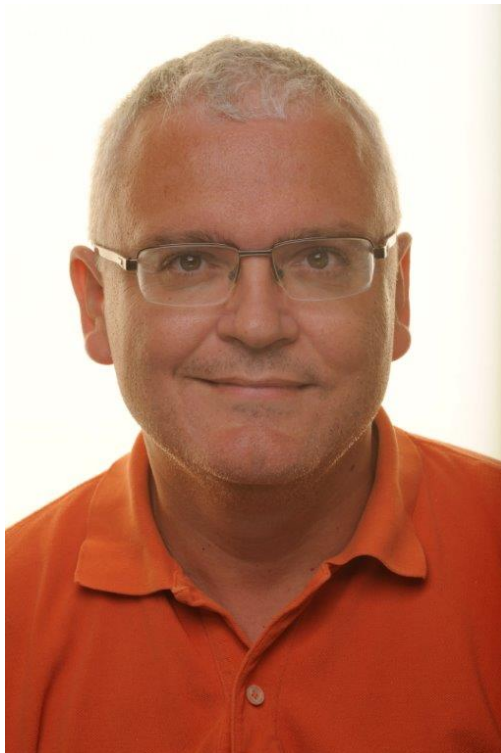
Brett 01: Moza 1 Galje, Potrata ½ Moza
Brett 05: Zatkan ½ Jedinger
Brett 06: Favai 1 Wiesinger, Wiesinger 0 Oleksak

2.7 Thor Lovholt Memorial Teamturnier 2 Vorrunde

Nachdem das erste Vorrundenturnier in diesem Memorial so erfolgreich für die Österreichische Mannschaft ausgegangen ist wurde eine weitere Mannschaft in das 2te Vorrundenturnier geschickt.

Folgende Spieler sind Teil der neuen Mannschaft und je eine Vorstellung des Spielers

Brett 1: Manfred Moza



Ich bin 48 Jahre, verheiratet und habe 2 Kinder. 1980 begann vereinsmäßig Schach zu spielen. Ende der 80-er Jahre versuchte ich mich erstmals auch im Fernschach. Damals, noch mit Postübermittlung, war das doch recht mühsam. Nach ein paar Jahren beendete ich meine Fernschachbemühungen und spielte nur noch „Nahschach“. Mit Geburt meines 1. Kindes (Ende 2005) fehlte allerdings die Zeit um weiterhin „Nahschach“ zu spielen. Da ich Schach aber nicht aufgeben wollte begann ich 2006 wieder mit Fernschach. Während ich früher neben Schach noch Tennis und Badminton spielte, den einen oder anderen Halbmarathon bestritt und 2x am Wien-Marathon teilnahm geht sich heute nur noch ein wenig Tennis aus.

Ich freue mich im 2nd Thor Lovholt Team Tournament spielen zu können und hoffe auf ein gutes Abschneiden unserer Mannschaft.

Brett 2: Peter Kaufmann

Geboren am 15.12.1964 in Wien, aufgewachsen in Grein an der Donau, kam ich erst sehr spät, im Alter von 29 Jahren zum Schach. Beim ehemaligen Verein IFIF Amstetten spielte ich bis zu seiner Auflösung, derzeit bin ich beim voriges Jahr neu gegründeten SK Mostarrichi als Mannschaftsführer in der 1.Klasse tätig und spiele auch beim ASK St. Valentin.

Am Fernschach faszinieren mich ganz besonders die Möglichkeiten, meine Eröffnungstheorie zu verbessern, Neuerungen zu suchen, sowie die Variantenanalyse und dass man lernen kann, dass oft ganz ruhige Züge eine große Wirkung haben

können, aber auch dass die Beste Analyse Engine nichts nützt, wenn man Sie nicht richtig bedient und sich blind auf diese verlässt.

Brett 3: Ing. Erich Ponjican



Mein Beruf: derzeit Magazinär / Sachbearbeiter bei der österr. Nationalbibliothek
Weiters studiere ich seit 1. Okt. 2013 "Techn. Physik" an der TU Wien.
Im Nahschach habe ich es zum CM gebracht und spiele die letzten Jahre hauptsächlich für Tschaturanga (bis hinauf zur 2.BL Ost war ich dort aktiv!).
Das Fernschach hat mir Herr Kreindl schmackhaft gemacht. Seit der aktuellen Wiener Fernschachmeisterschaft spiele ich mit viel Spaß an den Partien Fernschach.

Brett 4: Dr.Johann Weilguni



Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Söhne mit 19 und 17 Jahren und wohne mit meiner Familie in Perg/OÖ. Studiert habe ich in Linz an der Kepler-Uni Sozialwissenschaften und am damaligen Bruckner-Konservatorium Instrumentalpädagogik im Hauptfach klassische Gitarre. Beruflich bin ich als Leiter der Landesmusikschule Perg tätig. Musik spielt neben dem Beruf auch in meiner Freizeit

eine wichtige Rolle. Ich singe im Kammerchor Perg und habe mit 2 Kollegen bis vor 10 Jahren als klassisches Gitarrentrio im In- und Ausland regelmäßig konzertiert. Zum Fernschach kam ich in Jugendjahren, da in unserem Ort kein Schachverein bestand und ich unbedingt spielen wollte. Mein damals erstes und letztes Fernturnier war die Staatsmeisterschaft 1976/77, Gruppe E. Obwohl ich mit 2 Schachkollegen den 1. Platz teilte, war dies für mehr als 20 Jahre auch mein letztes Turnier, da sich in der Region ein Verein fand und ich dann genügend Spielpartner hatte. Mein Wiedereinstieg war dann 2000 per Email mit Länderkämpfen, M-Klasse Turnieren und 2001 mit dem Jubilee-Tournament des ICCF, bei dem ich meine Vorrundengruppe gewinnen konnte. Seither bin ich ohne Unterbrechung aktiv und muss mich bemühen, nicht zu viele Partien am Laufen zu haben, da sonst unweigerlich die Qualität und natürlich der Erfolg leidet. Ideal sind bei meinen zeitlichen Möglichkeiten ca. 10 bis 15 Partien.

Ich schätze, wie vermutlich die meisten Fernschachfreunde, bei dieser Art des Schachspiels die Möglichkeit, mich zeitlich und örtlich unabhängig damit beschäftigen und vielleicht manchmal auch ein bisschen tiefer in Stellungen eindringen zu können. Da ich außerdem noch für St. Valentin in der OÖ. Landesliga spiele und für Vereinsabende wenig Zeit habe, ist es auch die Chance, halbwegs "fit" zu bleiben.

Brett 5: Johann Maierhofer

Johann Maierhofer, 4950 Altheim in OÖ

geb. 23.9.1959

aus gesundheitlichen Gründen pensioniert - früher Buchhalter

3 Kinder, 1 Enkelkind

Seit meinem 12. Lebensjahr beim WSV Ranshofen

Erst vor zwei Jahren zum SV Ried im Innkreis für OÖ

und bei den Schachfreunden in Mattighofen für Salzburg

als Gastspieler.

Zum Fernschach fand ich in der Pension über eine

Einschaltung Fernschach auf der Österr. Schachhomepage.

Meine Ersteinstufung mit 2200 int.Elo muß ich nach einer

gewissen Lehrzeit erst wieder erreichen.

Brett 6: Mag. Robert Brunner



Ich bin 1967 in Wien geboren und wohne auch seit damals ohne Unterbrechung hier. Ich arbeite als Jurist im Sozialministerium, lebe getrennt und habe zwei Töchter im Teenager-Alter. Mit dem Schach habe ich 1980 in der Schülerliga begonnen, ab 1984 habe ich meine ersten Gehversuche im Fernschach gemacht, damals jedoch nicht sehr viel gespielt. 1995 habe ich dann familiär bedingt für ein paar Jahre mit dem Schach zur Gänze aufgehört. Mit dem Nahschach habe ich erst 2006 wieder begonnen, wo ich auch die Prüfungen als C-Trainer und Regionaler Schiedsrichter absolviert habe. Bereits 2000 habe ich wieder mit dem Fernschach begonnen und seither doch recht intensiv und einigermaßen erfolgreich betrieben, besonders gerne mag ich Thementurniere. Am Fernschach schätze ich die Möglichkeit

einer genauen umfassenden Analyse ohne Zeitdruck (die man als Berufstätiger leider nicht immer voll ausschöpfen kann), aber vor allem die internationalen Kontakte mit Spielern auf der ganzen Welt!"

Wir wünschen auch dieser Mannschaft viel Erfolg!!

Es gibt auch bereits die ersten Resultate welche auch auf einen positiven Ausgang in dieser Gruppe hoffen lassen.

Resultate:

Brett 02: Tomisek ½ Detela

Brett 03: Ponjican ½ Westerman

Brett 05: Michevicius ½ Maierhofer, Schwarz ½ Maierhofer

2.8 32.ÖFSM

Hier verzögert sich der Start leider. In der Wiener, Vorarlberger und Kärntner-Fernschachlandesmeisterschaft sind die Qualifikanten noch nicht fixiert. Ich hoffe auf einen Start noch in diesem Jahr. Sobald die letzten Entscheidungen gefallen sind wird die 32.ÖFSM gestartet.

Hier die im Moment aktuelle Startliste:

Manfred Moza

2 Siege in der nationalen M-Klasse

SIM Rudolf Hofer	SIM (noch nicht fix da der Titel nur dann als Startberechtigung gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge der Titelträger aus der Ausschreibung)
Gregor Kleiser	12. BLMM Brett 05
Walter Krimbacher	1. Salzburger Fernschachlandesmeisterschaft
Wolfgang Liedl	6.NÖ-Landesfernschachmeisterschaft
Herbert Doppelhammer	2.Salzburger Landesmeisterschaft
Rene Wukits	Sieger A-GT-M
Martin Murlasits	Sieger 7.ÖSFSM
Stefan Hatzl	12. BLMM Brett 01
Hannes Rada	IM (noch nicht fix da der Titel nur dann als Startberechtigung gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge der Titelträger aus der Ausschreibung)
Siegfried Hauser	2.OÖ Fernschachlandesmeisterschaft
Josef Kreuz	12.BLMM Brett 4
Bernd Reinstadler	12.BLMM Brett 06
Norbert Sommerbauer	IM (noch nicht fix da der Titel nur dann als Startberechtigung gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge der Titelträger aus der Ausschreibung)
Wolfgang Zugrav	GM (noch nicht fix da der Titel nur dann als Startberechtigung gilt wenn unter 21 Qualifikanten sind nach der Reihenfolge der Titelträger aus der Ausschreibung)
Hermann Galavics	12.BLMM Brett 02
Alfred Eichhorn	12.BLMM Brett 05

2.9 8te Österreichische Seniorenmeisterschaft 2012/2013

Resultate:,

Auch hier ist die Entscheidung bereits gefallen. Es gibt einen exequo Sieg von Karl Binder und Martin Murlasits! Herzlichen Glückwunsch an beide Sieger!!

2.10 13.Bundesländermannschaftsmeisterschaft

Hier die ersten Resultate:

Brett 01: Pöhr ½ Galavics, Hatzl S. ½ Jedinger

Brett 02: Pötz 1 Flatz, Flatz ½ Hengl, Pötz ½ Rada

Brett 03:

Brett 04: Krimbacher 1 Detela; Detela 1 Eichhorn, Weilguni 1 Kleiser

Brett 05: Pallitsch ½ Topolovec

Brett 06: Somogyi ½ Bolda, Nitz ½ Zsifkovits; Lemberger ½ Somogyi, Nitz ½ Lemberger

2.11 Fernschachlandesmeisterschaften

2.11.1 5 steirische Fernschachlandesmeisterschaft

Resultat: keine

Der Sieger steht fest. Gratulation an den neuen Steirischen Fernschachlandesmeister Stefan Hatz!!!

2.11.2 1. Kärntner FS-Landesmeisterschaft

Resultate: keine

Hier ist die Entscheidung noch nicht gefallen. Kobas Mihal führt im Moment mit einer offenen Partie. Kann auch noch eingeholt werden von Alfred Eichhorn (1,5 bei 2 offenen Partien), Topolovec Franz (ebenfalls 1,5 bei 2 offenen Partien) und Stadler Bruno mit 1 und 3 offenen Partien.

2.11.3 2. Vorarlberger Fernschachlandesmeisterschaft

Resultate: keine

Nur noch eine Partie offen. Wilfried Spiegel benötigt zumindest ein Remis, damit er ex aequo Landesmeister mit Gregor Kleiser wird

2.11.4 6. NÖ Fernschachlandesmeisterschaft:

Wolfgang Liedl steht als Sieger dieser Landesmeisterschaft fest. Mit 9,5/12 liegt er uneinholbar in Führung. Herzlichen Glückwunsch zum Sieg und zur Qualifikation zur 32.ÖFSM. Die weiteren Plätze sind noch heiß umkämpft.

Resultate: Lehnen ½ Moza

2.11.5 4. Wiener Fernschachlandesmeisterschaft

Resultate:

Markoja ½ Sichler, Zsifkovits 1 Markoja, Wagner R. 1 Markoja

Peter Steinkellner hat die Führung übernommen. Mit 11,5 Punkten hat er das Turnier beendet. Er kann nur noch durch Wolfgang Riemer oder Engelbert Liebhardt eingeholt werden. Eine endgültige Entscheidung wird in den nächsten Wochen erwartet.

2.12 Länderkämpfe: (Zwischenstände)

2.12.1 Schweden : Österreich 20,5 : 43,5 (4 offene Partien)

Resultate: keine

2.12.2 Schweiz : Österreich 33,5 : 26,5 (10 offene Partien)

Resultate:

Brett 10: Patocka ½ Moser

Brett 17: Bolda 0 Ziegler

Brett 22: Nitz ½ Haller

Brett 29: Welte ½ Haidenbauer

2.12.3 Finnland : Österreich 18,5 : 18,5 (33 offene Partien)

Resultate:

Brett 01: Koskela ½ Löschnauer R.

Brett 21: Engelberg ½ Wiesinger

Brett 32: Eichhorn 1 Pihlajamäki

2.13 Kennenlernturniere

KT-06: keine Resultate

2.14 Aufstiegsturniere

2.14.1 M-Klasse-Turnier

A-M-39

In diesem Turnier steht Gregor Kleiser bereits als Sieger fest! Herzliche Gratulation!!

2.14.2 Offene Klasse

A-O-036 Hochholdinger 0 Lins

Endstand:

AUT/O036, Austrian Open Class 036

TD Hofer, Rudolf

Gewertet				1	2	3	4	5	Punkte	SB	RG	Platz
1	AUT	10688	Lins, Philipp	2090 ^F		½	1	1	3,5	4,75	0	1
2	AUT	10730	Dorn, Markus	1800 ^P	½		1	1	3,5	4,75	0	1
3	AUT	10727	Hochholdinger, Markus	1800 ^P	0	0		½	1,5	0,75	0	3
4	AUT	10712	Lalics, Anton	1800 ^P	0	0	½		1,5	0,75	0	3
5	AUT	10496	Jäkel, Andreas	1539	0	0	0	0	0	0	0	5

Gratulation an den Sieger Lins Philipp und den Aufstieg in die M-Klasse!

A-O-037 Mostbauer F. ½ Lalics

Kapitel 3 Ausschreibungen nationaler Fernschachturniere

3.1 32.ÖFSM



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS . AUSTRIAN CHESS FEDERATION
ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND



Oesterreichischer Schachbund
Fachgruppe Fernschach
<http://www.chess.at>; Facebook/Fernschach (Unternehmen)

Ausschreibung zur 32. Österreichischen Fernschachmeisterschaft 2013/2014 (Preisgeldturnier)

Frühester Starttermin ist der 31.12.2013

(Genauer Starttermin ergibt sich nach der Entscheidung der 31.ÖFSM und den
laufenden FSLM)

Nennschluss ist der 15.12.2013

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Dieses Turnier wird mit 5 Zügen versetzt live gespielt

Maximale Teilnehmerzahl: 21 Spieler Mindestteilnehmerzahl 9 Spieler

Nenngeld beträgt € 50.- (sollten die freibleibenden Plätze mit Spielern die einen
internationalen Titel tragen aufgefüllt werden sind diese Spieler vom Nenngeld befreit –
GM, SIM, IM)

Bedenkzeit: 10 Züge 50 Tage

Dieses Turnier zählt zur internationalen Elowertung

Preise:

- Der Sieger erhält € 650.- in bar; der Zweitplatzierte erhält € 400.- in bar; und der Drittplazierte € 250.- in bar
- Die ersten drei Plätze erhalten je einen Pokal
- Der Sieger erhält einen kostenlosen freien Platz für das nächste darauffolgende Weltmeisterschaftssemifinale und ist berechtigt an der nächsten darauffolgenden Meisterschaft kostenlos teil zu nehmen.
- Der Sieger erhält den Titel ÖFM
- Die beste Partie erhält € 100.- und eine Briefmarke mit Tunc Hamarat als Motiv

Bei Punktgleichheit zählt zuerst die SB-Wertung danach wird der eloschwächere Spieler vorgereiht

Jeder Spieler ist damit einverstanden, dass seine Partie veröffentlicht werden können

Reihung der Qualifikationen:

- Fix qualifiziert ist **der/die Sieger /in der 31.ÖFSM** (der Start der 32.ÖFSM läuft erst nachdem der/die Sieger/Siegerin der 31.ÖFSM feststeht.
- **Die aktuellen Fernschach-Landesmeister/innen** (Start FSLM: 01.04.2012). aus dem jeweiligen Bundesländern (zusätzlich noch die bis zur 31.ÖFSM nicht feststehenden FSLM 2010/2011- Tirol, Salzburg alle anderen standen bereits vor dem Start der 31.ÖFSM fest)
- **Der aktuelle Seniorenmeister** aus der ÖSFSM 7
- Die jeweils **erste/n der Einzelbretter der 12.BLMM** sofern die Gruppe einen Elodurchschnitt von mindestens 2050 ergibt. (Dieses Kriterium wurde auf allen 6 Brettern erfüllt)
- **Die Sieger/innen von 2 nationalen M-Klasseturnieren** (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- **Der/die Sieger/in von einem nationalen M-GT-Turnier** (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- **Der- oder diejenige der/die einen zweiten Platz bei einem nationalen MGT und einen Sieg in einer M-Klasse-Turnier erreicht haben** (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- **Der- oder diejenige der/die zwei zweite Plätze in nationalem M-GT-Turnieren** erreicht hat (laufend ab 2010 sofern die Anzahl der maximalen Teilnehmerzahl von 21 bei der 32.ÖFSM nicht überschritten wurde)
- **Danach wird die ÖFSM auf maximal 21 Spielern** aufgefüllt mit nationalen oder internationalen Tittel nach folgender Reihenfolge:
GM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend
SIM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend
IM-Titel der höchste Elowert zuerst danach absteigend

ÖFM der höchste Elowert zuerst danach absteigend
FMK der höchste Elowert zuerst danach absteigend

Bei einer geringeren Teilnehmerzahl als 17 wird das Preisgeld aliquotiert.
Auszahlung erfolgt spätestens 6 Wochen nach Abschluss des Turniers.

Reklamationskomitee:

Das Reklamationskomitee besteht aus 3 Personen:

Tunc Hamarat tunc.hamarat@gmx.at
Helmut Flatz h.flatz@aon.at
Wolfgang Riemer wolfgang.riemer@chello.at

Im Fall einer Reklamation gegen eine TD-Entscheidung wird vom Spieler oder von der Spielerin innerhalb von 14 Tagen ab TD-Entscheidung, einer von den drei Mitgliedern des Reklamationskomitees vom Einspruch per Email in Kenntnis gesetzt.

Ein Einspruch gegen eine TD-Entscheidung kostet € 50.-. Diese werden bei berechtigtem und zugestimmtem Einspruch wieder rückerstattet.

Nach erfolgtem Einspruch wird Rudolf Hofer (nationaler Fernschachreferent) vom Einspruch informiert. Dieser erteilt die Aufforderung an denjenigen oder derjenigen welche/r den Einspruch getätigt hat, mit der Aufforderung der Reklamationsbeitrages zu bezahlen. Diese muss innerhalb von 7 Tagen auf dem Fernschachkonto einlangen. Erst dann ist der Einspruch zur Bearbeitung freigegeben. Nach dem Einlangen des Reklamationsbeitrages, hat das Reklamationskomitee 14 Tage Zeit eine Entscheidung zu treffen. Nach erfolgter Entscheidung informiert das Mitglied welches auch vom Spieler oder der Spielerin informiert wurde sowohl den TD, den Spieler oder die Spielerin und den nationalen Fernschachreferenten. Wenn dem Einspruch stattgegeben wird, wird der einbezahlte Reklamationsbeitrag rückerstattet. Gegen die Entscheidung des Reklamationskomitees kann kein Einspruch erhoben werden.

Anmeldungen bitte an: ferschach@chess.at

Mit der Anmeldung zu diesem Turnier hat man diese Ausschreibung verstanden und ist mit dieser ausnahmslos einverstanden!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Änderungen in der Ausschreibung vorbehalten!

3.2 O-Klasse (Offene Turnierklasse): ELO bis 1900

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge

Starttermin: laufend sobald 5 Nennungen eingehen

Nenngeld: € 8.-

Teilnehmeranzahl: 5 Spieler

Gewinner einer offenen Klasse steigen in die Meisterklasse auf.

Anmeldungen bitte an: ferschach@chess.at

3.3 M-Klasse (Meister Turnierklasse): ELO ab 1901

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF
Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge

Starttermin: laufend sobald 5 Nennungen eingehen

Teilnehmeranzahl: 5 Spieler
Nenngeld: € 8.-

Gewinner dieser Meister-Klasse erreichen eine halbe Qualifikation für die österreichische Fernschachstaatsmeisterschaft
Der letztplatzierte steigt in die offene Turnierklasse ab.

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

Zählt zur internationalen Elowertung

3.4 M-GT-Klasse (Meister Turnierklasse): ELO ab 1901

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge

Starttermin: laufend sobald 9 Nennungen eingehen

Teilnehmeranzahl: 9 Spieler
Nenngeld: € 15.-

Gewinner dieser Meister-Klasse erreichen eine Qualifikation für die österreichische Fernschachstaatsmeisterschaft
Der letztplatzierte steigt in die offene Turnierklasse ab.

Zählt zur internationalen Elowertung

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

3.5 Länderkämpfe

3.5.1 Länderkampf gegen Deutschland

Auf Einladung des deutschen Fernschachverbandes startet ein Länderkampf gegen Deutschland am 15.01.2014
Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge
Starttermin 15.01.2014
Nennschluss 01.01.2014

Brettanzahl: 50 – 75 (Double Round)

Partien zählen zur internationalen Fernschachelowertung

3.5.2 Länderkampf gegen USA

Auf Einladung des amerikanischen Fernschachverbandes startet ein Länderkampf gegen USA am 01.06.2014

Gespielt wird am ICCF-Webserver nach den Regeln der ICCF

Bedenkzeit : 50 Tage für 10 Züge

Starttermin 01.06.2014

Nennschluss 15.05.2014

Brettanzahl: 50 – 75 (Double Round)

Partien zählen zur internationalen Fernschachelowertung

Sollten mehr Anmeldungen als die benötigten Spieler/innen eintreffen wird nach der Elozahl aufgestellt unabhängig wann die Nennung erfolgt. Allerdings werden Fernschachneulinge bevorzugt!

Anmeldungen bitte an: fernschach@chess.at

Um einen Überblick zu erhalten wer sich bereits wo angemeldet hat, gibt es auf der Fernschachhomepage unter Ausschreibungen auch den Link Anmeldestatus. Hier sind alle Nennungen namentlich genannt aufgelistet.

Kapitel 4 Final-Turniere ohne österreichische Beteiligung

4.1 25 WM-Finale

Herzliche Gratulation an den neuen Weltmeister! GM Finocchiaro Fabio. Mit +5 ist er nun uneinholbar 1ter!!

4.2 XVI Teamolympia-Finale

Die Tschechische Republik baute die Führung deutlich aus. Mit +15 liegt sie mit großem Vorsprung vor Deutschland +8 und Israel +3 Trotzdem ist das Finale noch lange nicht entschieden! Dafür sind noch zu viele Partien offen.

4.3 XVIII Teamolympiade Finale

Derzeit keine nennenswerten Veränderungen

Kapitel 5 Internationale Turnierausschreibungen

5.1 M-Klasseturniere sowohl Eu- oder Weltweit

Wer darf spielen? Internationale Elozahl +2100, 1. Platz eines H-Klasse-Turniers (E-Mail oder Brief). Turniersieger eines M-Klasse-Turniers sind für die Vorrunde der Weltmeisterschaft qualifiziert.

Gruppengröße: **11 Spieler**

Nenngeld: **EUR 14.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.2 H-Klasse sowohl EU- oder Weltweit

Wer darf spielen? Internationale ELOzahl 1900+, 1. Platz eines Open-Klasse-Turniers
Turniersieger eines H-Klasse-Turniers steigen in die M-Klasse auf.

Gruppengröße: **7 Spieler**

Nenngeld: **EUR 8.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.3 Offene-Klasse sowohl EU- oder Weltweit

Wer darf spielen? Jeder. Keine Qualifikation notwendig. Turniersieger eines Offenen-Klasse-Turniers steigen in die H-Klasse auf.

Gruppengröße: **7 Spieler**

Nenngeld: **EUR 8.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.4 Internationale NORMEN-Turniere:

5.4.1 Meister Norm Turniere

Wer darf spielen? Fixierte internationale ELOzahl +2300, nicht fixierte internationale ELOzahl +2350. Hier können Titelnormen erreicht werden.

Gruppengröße: **13 Spieler**

Nenngeld: **EUR 35.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.4.2 Großmeister Norm Turniere

Wer darf spielen? Fixierte internationale ELOzahl +2450 (>29 gewertete Spiele) der letzten ICCF ELOliste Nicht fixierte internationale ELOzahl +2500 (>11 gewertete Spiele) der letzten ICCF ELOliste

FIDE ELOzahl von 2500 der letzten FIDE ELOliste

Gruppengröße: **13 Spieler**

Nenngeld: **EUR 45.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.5 Thematurniere:

Eine bestimmte Zuganzahl ist vorgegeben. Sie spielen gegen jeden Gegner zwei Partien (4-6 Spieler). Die Thematurniere werden in der Regel vom Weltfernschachbund (ICCF) ausgeschrieben und werden nicht ELO gewertet. Aktuelle Thematurnierangebote des ICCF können aus dem monatlichen, [nationalen FS-Bericht](#) oder direkt aus der [ICCF Homepage](#) entnommen werden oder werden über die ÖSB-FS Mailing-Liste verschickt.

Wer darf spielen? Jeder. Keine Qualifikation notwendig. Spiele werden NICHT zur internationalen Elowertung herangezogen.

Nenngeld: **EUR 14.-**

Anmeldung: fernschach@chess.at

5.5.1 Sicilian, English Attack Variation, B90

1. 5254 3735 2. 7163 4746 3. d4 cxd4 4. Nxd4 Nf6 5.Nc3 a6 6.Be3

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.2 Kings Indian Defence, E97

1. d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 Bg7 4.e4 g6 5.Nf3 0-0 6.Be2 e5 7.0-0 Nc6 8.d5 Ne7

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.3 Grunfeld Defence D80

1. d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 d5

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.4 Russian Defenc C42

1. e4 e5 2.Nf3 Nf6

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.5 Semi Slavisch

1. d4 d5 2.c4 c6 3.Nf3 Nf6 4.Nc3 e6 5.e3 Nbd7

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Start: Sobald 5 Spieler sich gemeldet haben

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.6 Fegatello variation C57

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bc4 Nf6 4.Ng5 d5 5.4xd5 Nxd5 6.Nxf7 Kxf7 7.Qf3 Ke6 8.Nc3

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.01.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.7 Angenommenes Damengambit Wiacek Variante D20

1.d4 d5 2.c4 dxc4 3.e4 e5 4.Nf3 exd4 6.Bxc4 Bb4 7.0-0

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.02.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.8 Nimzowitsch Defence B00

1.e4 Nc6

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.04.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.9 Keres Defence D06

1.d4 d5 2.c4 Bf5 3.Nf3 e6

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.05.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.10 Ruy Lopez Bird Variante C61

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 Nd4

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.09.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.11 Lisitsin Eröffnung A04

1.Nf3 f5 2.e4 fxe4 3.Ng5 d5

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.10.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.12 Sizilian Defence Grand Prix B21

1.e4 c5 2.f4

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt wird am Webserver

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.12.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.13 Sokolsky A00

1.b4

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.01.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.14 Marshall Attack C89

1.e4 e5 2.Nf3 Nc6 3.Bb5 a6 4.Ba4 Nf6 5.0-0 Be7 6.Re1 b5 7.Bb3 0-0 8.c3 d5

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 01.03.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.15 Sicilian Defence Morra Gambit B21

1.e4 c5 2.d4 cxd4 3.c3 dxc3 4.Nxc3

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.04.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.16 Königsindisch Sämisch Variante E80

1.d4 Nf6 2.c4 g6 3.Nc3 Bg7 4.e4 d6 5.f3

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.09.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

5.5.17 Slavisch Noteboom System D31

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Nc3 c6 4.Nf3 dxc4

Zählt nicht zur Elowertung

Gespielt per Post

Vorrunden bestehen aus Gruppen zu 5 Spielern (Doppelrundig)

Finale besteht aus den Gewinnern jeder Vorrundengruppe

Anmeldung: 15.11.2014

Anmeldung: fernschach@chess.at

Nenngeld: **EUR 14.-**

Kapitel 6 Fernschachtreffen

Am Samstag den 07.12.2014 findet das nächste Fernschachtreffen in Niederösterreich statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen an diesem Treffen teilzunehmen:

Datum: 7.12.2013

Beginn: 13.00 Uhr

Ort:

Hotel Restaurant Stockinger, 3013 Tullnerbach, Hauptstraße 46, www.hotel-stockinger.at

Westautobahn Abfahrt Pressbaum - Rechts auf die B44 in Richtung Wien. Nach etwa 3 km in Tullnerbach angelangt. Das Hotel befindet sich auf der linken Straßenseite nach ca. 200m.

Bahnhof Tullnerbach-Pressbaum ca. 5 Gehminuten vom Hotel entfernt. Links neben dem Bahnhof führt ein Fußweg zur Hauptstraße. Von dort nach links ca. 100m.

1. Begrüßung + Einleitende Worte zum Thema Fernschach (Rudolf Hofer)
2. Berichte aus den Bundesländern (Vorstellung des Referenten aus OÖ Christian Höher)
3. Bericht Tunc Hamarat über ICCF
4. Übergabe der Urkunden und Medaillen an die neuen Titelträger (SIM Manuel Mendl und IM Walter Gerhard)
5. Anstehende Turniere (Verschiebung der FS-LM?)
6. Allgemeines

Für den Inhalt verantwortlich
SIM Rudolf Hofer
Email: fernschach@chess.at
FS-Homepage: www.chess.at/Schachsport/Fernschach
Facebook unter Fernschach Unternehmen
Gerichtsstand Graz